



PFARRBRIEF

2021/4

26. SEPT. 2021

ST. NIKOLA/D.

Erntedank 2021



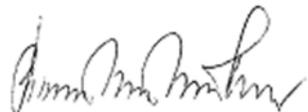
Miteinander oder nebeneinander?

In vergangenen Zeiten hat uns die Not leider dazu gezwungen, Kontakte zu vermeiden, Besuche zu unterlassen, auf Gespräche zu verzichten, berufliche Tätigkeiten waren eingeschränkt oder zeitweise nicht möglich, der Schulbetrieb war erschwert und auch das gemeinsame religiöse Leben war durch Maßnahmen, die den Kirchenbesuch reduziert haben, auf Sparflamme geschaltet.

Das Bedürfnis nach mehr persönlicher Freiheit und besonders nach sozialen Kontakten haben wohl alle erfahren. Auch das Pfarrleben hat darunter gelitten, dass gutbesuchte Messfeiern, Prozessionen und Taufen, Erstkommunion und Ehefeiern dem Sparstift zum Opfer fielen. Zusammenkünfte wie Erntedank, Begegnungssonntag oder Sitzungen und Besprechungen waren nur zeitweise und unter bestimmten Auflagen möglich.

Resignation ist kein Motiv für die Zukunft einer Pfarrgemeinde. Bei aller gegenseitigen Rücksichtnahme müssen wir die jetzigen Möglichkeiten nützen und das Miteinander in der Liturgie und im sozialen Leben der Pfarre wieder aufnehmen. Was ist morgen? – Eine Antwort gibt uns die kommende Generation: Vier Kinder haben sich auf den Ministrantendienst vorbereitet und haben sich am 19. September der Gottesdienstgemeinde vorgestellt. Auch unsere Pfarre hat Zukunft und der Fernsehgottesdienst, den auch wir den Zusehern in der Coronazeit geschenkt haben, wird durch das Miteinander erfolgreich abgelöst. Manche Einschränkungen, wie FFP2 - Maske werden uns noch weiter begleiten, aber das Nebeneinander darf dem Miteinander Platz machen. Wir wollen uns den Frieden wieder zusagen, wir wollen füreinander da sein und Gott wird bei uns sein.

Einen Neubeginn wünsche ich uns allen!

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Gottfried M. Mithun', written in a cursive style.

Kirchensanierung neue Herausforderung

Schwierige Ausgangslage

Im Jahr 2017 wurde festgestellt, dass der Dachstuhl des Kirchturms durch Nässeinwirkung geschädigt ist. Die dringlichsten Arbeiten wurden umgehend ausgeführt. Weitere Maßnahmen wurden verschoben. Galt es doch, die Sanierung des Pfarrhofes vordringlich zu behandeln und zu einem guten Ende zu führen.

Anmeldung für bauliche Maßnahmen (Antrag 1)

Der Pfarrgemeinderat hat in seiner Sitzung am 28.10.2020 den einstimmigen Beschluss gefasst, das Vorverfahren gemäß Bauordnung der Diözese einzuleiten. Geplant ist die Sanierung des Kirchturms, Behebung der Risse im Bereich Eingangsportal und an der Südseite (Sakristei) und am Fundament.

Das diözesane Bautenkomitee hat den Antrag angenommen und zum Hauptverfahren zugelassen. Eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 25 % der Investitionssumme wurde für das Jahr 2022 in Aussicht gestellt.

Die Drainagearbeiten um das Jahr 2000 wurden nicht dokumentiert. Um den Zustand zu erkunden, wurde eine Firma mit der Kamerabefahrung beauftragt. Diese wird im Oktober d. J. erfolgen. Die Kosten hierfür übernimmt die Diözese.

Zustand des Dachstuhles des Kirchenschiffes

Im Zuge der Vorbereitungen für die anstehenden Sanierungsarbeiten erfolgte am 29. Juli 2021 eine Begehung von Josef Schmidt als Vertreter der Pfarre mit dem Statiker Ing. Klaus Dieringer. In der gutachtlichen Stellungnahme in statischer Hinsicht zum Zustand des Dachstuhles beim Kirchenschiff kommt Ing. Klaus Dieringer zu folgendem **Befund**:



„Die tragenden Alt-Hölzer des Dachstuhles (Hölzer, die bei der Sanierung um 2000 nicht ausgetauscht wurden) zeigen örtlich teilweise starken Wurmbefall auf. Die vorhandenen Mauerbänke sind in gutem Zustand. Allgemein weist der Dachstuhl teilweise Schiefstellung auf. Stuhlsäulen sind bis zu 5° zur Vertikalen geneigt. Auch sind durch die vorgefundene Schiefstellung Holzverbindungen gelöst.“



Der konstruktive Dachstuhl weist aufgrund der Schiefstellung grobe statische Mängel auf. Demzufolge sind umgehend Maßnahmen zu treffen. Aus wirtschaftlicher Sicht wird eine Teilsanierung des Dachstuhles unter Beibehaltung der Sparren, Zangen und der Dachdeckung vorgeschlagen. Eine etappenweise Sanierung der vereinzelt Balken, aller Stuhlsäulen, Streben und Kopfbänder sollte aus technischer Sicht möglich sein.

Mitarbeit und Holzspenden erbeten

Um, wie oben angeführt, die Arbeiten ausführen zu können, ist Ihre/ deine Robotleistung sehr wertvoll. Um die Finanzierung im Rahmen zu halten, erbitten wir Holzspenden. Für die Koordination sind Edwin Gerlinger, Tel. 0676/7510380, und Leopold Fasching, Tel. 0664/73131628, ansprechbar. Ein Holzauszug wird ausgearbeitet und kann rechtzeitig für die Winterschlägerung nachgefragt werden.

Personelles

Caritas-Haussammlerinnen bedankt

Die Caritas-Haussammlerinnen Paula Aigner und Theresia Rosenthaler haben ihre langjährige Sammeltätigkeit beendet. Paula Aigner war seit der Zeit von Pfr. Franz Beham (+ 1976), also mehr als 40 Jahre, im Dienste der Caritas unterwegs. Resi Rosenthaler hat die Sammeltätigkeit in Struden mehr als 25 Jahre lang ausgeübt.



Resi Rosenthaler, Paula Aigner



Bei einem gemütlichen Zusammensein aller HaussammlerInnen Anfang August durfte ich mich im Namen von Pfarre und Caritas bei den beiden Frauen mit einem kleinen Geschenk bedanken. Mit unserem herzlichen Dankeschön verbinden wir die besten Wünsche für gute Gesundheit und Gottes Segen.

In diesem Rahmen konnten sich die HaussammlerInnen bei Kaffee und Kuchen über ihre Erfahrungen im Dienst der Nächstenhilfe austauschen und ein Zeichen der Aufmerksamkeit mit nach Hause nehmen.

Greti Friesenecker

Danke für langjährigen Lektorendienst

Lang dienende MitarbeiterInnen der Pfarre haben heuer ihren Dienst als Lektor/in beendet.

Seit Jahrzehnten hat Veronika Klampfer als Lektorin die Gottesdienste mitgestaltet. Verlässlich hat sie ihren Dienst wahrgenommen; bereitwillig ist sie immer wieder eingesprungen.

Theresia Rosenthaler hat über Jahre vor allem in der Frühmesse am Mittwoch Lektorendienst geleistet; sonntags war sie als Sängerin auf der Empore engagiert. Mesner Edwin Gerlinger hat ebenfalls seinen Dienst als Lektor beendet.

Herzlichen Dank den Mitwirkenden in der Liturgie für ihre wertvolle Arbeit!

In den Lesungen gilt es, Gott zu Wort kommen zu lassen. Stellvertretend für die versammelte Gemeinde trägt der Lektor/die Lektorin auch die Anliegen des Fürbittgebetes vor. Wir freuen uns, wenn auch Sie sich zu diesem Dienst bereit erklären.



Beauftragungen verlängert

Das Bischöfliche Ordinariat Linz hat die Beauftragung zum Dienst als außerordentliche/r Kommunionsspender/in verlängert für Marianne Leitner, Johanna Rosenthaler, Elisabeth Aigner, Mag.^a Maria Jakob und Walter Lehner.

Du teilst es aus mit deinen Händen an uns, das immer neue Brot, dass wir das Leben darin fänden, das überwindet noch den Tod.
Lothar Zenetti, GL 209,1

Ebenso wurde die Beauftragung zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern verlängert für Marianne Leitner, Elisabeth Aigner, Mag.^a Maria Jakob und Manfred Schmutz.

Alle Christen aber sind durch Taufe und Firmung im Geist Verkünder des Wortes Gottes.
Pastorale Einführung in das Messlektionar, Nr. 7

Neuigkeiten von den Ministranten

Am 19. September begannen vier Kinder als Ministranten ihren Dienst am Altar. Den Auftakt zur Vorbereitung auf diese verantwortungsvolle Aufgabe bildete ein Ministrantentreffen mit allen Ministranten am 3. Juli 2021 bei der Pfarrkirche.

Die Kinder erhielten die Aufgabe, das Rätsel „Wo ist denn nur der Sakristeischlüssel?“ zu lösen. Nachdem der Schlüssel gefunden war, konnte die Sakristei erkundet werden.

Zum Abschluss des spannenden Nachmittags stärkten sich alle mit gegrillten Knackern.

Sehr herzlich wollen wir die neuen Ministranten willkommen heißen:

Emilia Türscherl

Daniel Gerlinger

Lorenz Schachinger

Julia Redl

Gleichzeitig bedanken wir uns bei zwei Ministrantinnen, die ihren Ministrantendienst beendet haben:

Klara Pöcksteiner und

Simone Leonhartsberger



Rückblick Firmung 2021

Ist da wer? Gott?! -



so lautete das Leitwort, der Impuls für die diesjährige Firmvorbereitung. Diese Fragestellung vieler junger Menschen auf ihrem Lebens- und Glaubensweg: Ist da wer, mit dem ich mein Leben teilen möchte? Ist da wer, der zu mir hält - in guten und in schweren Tagen? Und: Ist da wer, der mich im Leben wie im Sterben trägt?



Coronabedingt starteten wir nicht im Advent, sondern Mitte Februar mit einer gemeinsamen Abendmesse und kurzer Besprechung. Jeweils zuhause entstanden die schönen Firmkerzen. Auf diesem Wege auch den Eltern „Danke“ für Begleitung und Unterstützung. Darauf folgten einige Online-Treffen und Zusammenkünfte im Freien und in der Kirche.

Im März stellten sich die Firmlinge der Pfarrgemeinde vor. Bei einer stimmungsvollen Maiandacht in Sarmingstein beschäftigten wir uns mit „Maria“. Wie und wo können wir sie finden, die „Madonna des Alltags“ sozusagen. Msgr. Berthold Müller brachte den Jugendlichen die Gaben des Hl. Geistes nahe, bevor sie sich in der Bußfeier mit Überreichung der Firmkarte auf die Feier der Firmung vorbereiteten.

Am 13. Juni 2021 wurden unsere Nikolaer in Waldhausen von Kan. Mag. Michael Münzner, Regens des Priesterseminars Linz, gefirmt.

Auch im Namen der Pfarre wünsche ich euch alles Gute auf eurem Lebens- und Glaubensweg. Gott ist die Liebe, die uns trägt und umfängt, ich wünsche euch diese Erfahrung.



Lorenz Pöcksteiner

Emely Aigner

Lukas Türscherl

Marianne Leitner

Firmvorbereitung 2021/2022



Herzliche Einladung zur
Firmvorbereitung an dich liebe/r

Jugendliche/r, die/der du in diesem Schuljahr die 3. Klasse NMS/
AHS besuchst.



*Viele Gaben.
Ein Geist.*

Das Thema 2022 „Viele Gaben. Ein Geist.“ greift die Vielfalt der Gaben des Hl. Geistes, die Fülle von Talenten und Begabungen von euch jungen Menschen im Firmalter sowie die Vielfalt der Gesellschaft als Ganzes auf. Entdecken wir gemeinsam Talente und Gaben neu, um sie im Geist des Evangeliums für andere Menschen einzusetzen.

Das Sakrament der Firmung ist kein Abschluss der Unterstufenzeit, um sich danach von der Kirche zu verabschieden. Vielmehr soll die Firmung ein Beginn sein. Ein Beginn für eine bewusste christliche Lebensweise, die Lebensstütze bietet und eine persönliche gute Zukunft ermöglicht. Ihr sollt gestärkt, ernstgenommen und angenommen werden.

Die persönliche Anmeldung am 14. oder 21. Oktober 2021, jeweils von 13:00 bis 17:00 Uhr in der Pfarrkanzlei im Pfarrhof St. Nikola zur Firmvorbereitung und Firmung soll für euch Mädchen und Burschen ein bewusster Schritt oder auch alleine nur der Wunsch zu einem zukünftigen christlichen Leben sein.

Wir freuen uns, euch auf diesem Weg zu begleiten und auf die Hl. Firmung vorzubereiten.

Krankenmesse

mit Krankensalbung am Samstag,
23. Oktober 2021 um 9:00 Uhr in
der Pfarrkirche

Herzliche Einladung an alle, die
in ihren Leiden und Defiziten
eine Stärkung brauchen.

Alle, die Erfahrungen mit einer Krankheit gemacht haben, sind auch eingeladen, als Dankende mitzufeiern. Als Pfarrgemeinde wollen wir für die und mit den Kranken beten. Wir freuen uns auf einen Plausch beim anschließenden Frühstück im Pfarrhof.





Liebe kfb – Mitarbeiterinnen und interessierte Frauen!

Wir laden Dich und Dein Team sehr herzlich zum Dekanatsimpulstreffen der Katholischen Frauenbewegung des Dekanats Grein ein.

Wann: **Dienstag, den 05. Oktober 2021 um 19:00 Uhr**

Wo: **Sift - Pfarrsaal Waldhausen im Strudengau**

Nach den coronabedingten Einschränkungen des kfb-Lebens in den vergangenen eineinhalb Jahren stellt sich die Frage, wie wir als Gemeinschaft wieder ins Tun kommen. Auch die Veränderungen in der Kirche und in der Gesellschaft fordern uns heraus. Wie bleiben wir in Bewegung?

Bei den Impulstreffen erinnern wir uns an die Quellen unserer Kraft, wecken unsere Neugier auf und entfachen unsere Begeisterung neu.

Folgende Punkte stehen am Programm:

1. Begrüßung
2. 1. Teil - Dekanatsimpulstreffen zum Thema „In Bewegung bleiben“
Referentinnen Mag. Michaela Leppen und Sandra Schlager
3. Pause mit Imbiss und Getränken
4. 2. Teil Dekanatsimpulstreffen
5. Austausch von Anliegen
6. Allgemeine Informationen
7. Spiritueller Abschluss

Wir hoffen auf Eure zahlreiche Teilnahme und freuen uns auf Euer Kommen!

Karin Rathmaier

Maria Luftensteiner

Marion Nigsch

Sabina Einsiedler

Martha Waidhofer

Coronavirus: Bitte die 3 G-Regeln beachten (Genesen, Geimpft oder Getestet)

Herzliche Einladung!

Liebe Gartenfreundinnen und -freunde!
Macht mit bei den Vorbereitungen auf den



Kräuter- und Staudenkirtag am 15. Mai 2022 in St. Nikola an der Donau

und vermehrt jetzt eure Spezialitäten
und Raritäten, alles, was in anderen
Gärten noch fehlen könnte!

Stauden = mehrjährige Blütenpflanzen,
auch Gräser, Sukkulenten ...

Anfragen und Meldungen jederzeit an
Josefa Lehner, 0664 73672181, oder
Maria Jakob, 0699 12522566.

Erlös zugunsten der Renovierung der Pfarrkirche



Weitblickweg 16 km
Pfarrkirche Grein - Marienstein -
Mondstein - Waldesruhbründl -
Pfarrkirche Bad Kreuzen
Treff: Pfarrkirche Grein
Anmeldung bis 11. Oktober 2021
E-Mail: tm.waidhofer@aon.at

Elisabethsammlung

14. November 2021
Welttag der Armen

Spenden erbeten bei der
Kirchentürsammlung oder an
Caritas Oberösterreich IBAN:
AT20 3400 0000 0124 5000



Termine



So	3. Okt	8:30	Erntedankfest
Mi	20. Okt	8:00	Frauenmesse
Sa	23. Okt	9:00	Krankenmesse
So	24. Okt	8:30	Sonntag der Weltmission
Di	26. Okt	8:30	Nationalfeiertag
Mo	1. Nov	8:30	Hochfest Allerheiligen
		14:00	Andacht und Friedhofsprozession
Di	2. Nov	19:00	Gedenktag Allerseelen
So	14. Nov	8:30	Elisabethsonntag
So	21. Nov	8:30	Hochfest Christkönig - Musikermesse
Sa	27. Nov	16:00	Adventkranzweihe in der Pfarrkirche
		17:00	in Sarmingstein
Mittwoch		8:00	Frühmesse (nach Verlautbarung)
Freitag		19:00	Abendmesse
Samstag		19:00	Vorabendmesse in Sarmingstein nach Verlautbarung
Sonntag		8:30	Gottesdienst in der Pfarrkirche

Das **Pfarramt** erreichen Sie unter **Tel.-Nr. 07268/8010** oder
per E-Mail: pfarre.stnikola.donau@dioezese-linz.at.

Homepage: www.dioezese-linz.at/st-nikola-donau

Kanzleizeiten: Do, 13.00 - 17.00 Uhr,
jeden ersten Sonntag im Monat nach der Messe

Im Todesfall eines Angehörigen wenden Sie sich zwecks Vereinbarung des Begräbnistermins an Pfr. Berthold Müller (Tel. 07268 77199). Diesen Kontakt stellt auch gerne die Bestattung her: Ebner-Hohn, Grein, 0664 5065451 oder 0664 6542183. Bei der weiteren Vorbereitung ist Ihnen Maria Jakob (07268/8372 od. 0699 12522566) gerne behilflich.

Nächster Redaktionsschluss: 7. Nov. 2021; Termine bis 31. Jän. 2022
Kommunikationsorgan der Pfarre St. Nikola/D. Alleininhaber,
Herausgeber, Redaktion: Pfarre St. Nikola/D., 4381 St. Nikola 15



Katholische
Frauenbewegung

Einladung

zur **Frauenmesse** mit Kirchenführung
und Frühstücksplausch
am **Mittwoch, den 20. Oktober 2021**

- * gemeinsame **Messfeier um 8.00 Uhr**
- * Kirchenführung mit Msgr. Berthold Müller
- * Frühstücksplausch im Pfarrhof



Über dein Kommen freut sich die KFB-Frauenrunde.

Anmeldung bei Johanna Rosenthaler (06606388489)
oder Margit Aigner (06509929409) ist erwünscht.

Um Beachtung der gültigen Coronabestimmungen wird ersucht.